

# **Seyed M. Marandi: Wir wollen keinen Krieg – aber wir rüsten uns dafür.**

Siehe das vollständige Interview: [https://www.youtube.com/live/3DFUms7jJmo?](https://www.youtube.com/live/3DFUms7jJmo?si=LJeBvmzKbuFNKP5)

si=LJeBvmzKbuFNKP5 Folge mir: Substack: [https://substack.com/@dialogueworks?](https://substack.com/@dialogueworks?utm_campaign=profile&utm_medium=profile-page)

utm\_campaign=profile&utm\_medium=profile-page X (Twitter): [https://x.com/Dialogue\\_NRA](https://x.com/Dialogue_NRA)

Patreon: [https://patreon.com/Dialogueworks?](https://patreon.com/Dialogueworks?utm_medium=unknown&utm_source=join_link&utm_campaign=creatorshare_creator&utm_content=)

utm\_medium=unknown&utm\_source=join\_link&utm\_campaign=creatorshare\_creator&utm\_content=

## **#Nima**

Was ist da los? Donald Trump hat vor wenigen Augenblicken gesagt, dass Iran keine andere Wahl habe, als nach Islamabad zu gehen. Wie ist im Moment die Stimmung auf iranischer Seite? Gestern hat uns J.D. Vance erzählt, er sei auf dem Weg nach Islamabad, und dann meinte er, er sei doch noch nicht losgeflogen. Was passiert da gerade? Warten sie darauf, dass Iran entscheidet, ob sie überhaupt dorthin wollen oder nicht? Wie ist die Position Irans?

## **#Seyed**

Also, niemand sollte seine Zeit damit verschwenden, westlichen Nachrichtenagenturen zuzuhören, die sich auf angeblich anonyme iranische Quellen berufen oder auf Mossad-nahe Sender wie Iran International oder was auch immer sonst da draußen im Namen des israelischen Regimes oder der sogenannten Epstein-Klasse spricht. Die Iraner werden nicht gehen, und es wird keine Delegation vorbereitet. Es gibt keinerlei Gespräche über irgendeine Bewegung. Und solange die Vereinigten Staaten ihre Politik nicht ändern, wird es genau so bleiben. Iran hat keine Angst. Das iranische Militär ist auf einen Krieg vorbereitet. Und wenn die Amerikaner versuchen sollten, Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu begehen – wenn US-Piloten gezielt wichtige iranische Infrastruktur angreifen – dann sind sie selbstverständlich Kriegsverbrecher. Sie sind es ohnehin schon, aber ihre Verbrechen würden sich noch vervielfachen.

Zionistische Piloten sind natürlich von Grund auf Verbrecher, also lohnt es sich gar nicht, über sie zu reden. Sie empfinden Freude daran, Kinder zu töten. Aber wenn die Amerikaner und das israelische Regime kritische Ziele angreifen, wird Iran dasselbe tun. Und Iran verfügt über Fähigkeiten, die es bisher noch nicht offengelegt hat. Die kritische Infrastruktur des israelischen Regimes wird zerstört werden, und auch die kritische Infrastruktur der Regime am Persischen Golf wird zerstört werden. Diese Regime – ohne sie gäbe es keinen Krieg. Die Amerikaner könnten keinen Krieg gegen Iran führen ohne die Emirate, ohne Saudi-Arabien, Kuwait, Katar und Bahrain. Also werden sie die Konsequenzen tragen. Mein Rat ist: Alle sollten jetzt sofort das Land verlassen.

Weil, wie Sie wissen, wenn Trump seine Drohungen in Bezug auf die kritische Infrastruktur tatsächlich umsetzt, um Kinder zu töten – denn wenn der Strom ausfällt, wenn die kritische Infrastruktur zusammenbricht, dann sterben Menschen. Menschen sterben in Krankenhäusern, und es passieren alle möglichen schrecklichen Dinge – dann wird der Iran reagieren müssen. Vor allem, weil die Vereinigten Staaten diese Regime am Persischen Golf unterstützen. Also, ich meine, gerade weil sie diese Regime am Persischen Golf nutzen, und da es in den nächsten Wochen dort sehr heiß und feucht werden wird, denke ich, es ist besser, wenn die Menschen jetzt gehen, die Wüste überqueren und, ich schätze, nach Irak oder vielleicht sogar nach Jemen gehen.

Oder vielleicht, ich weiß nicht, mir fällt kein anderer Ort ein, wohin die Menschen gehen könnten. Aber ich denke, vielleicht Oman. Nur weiß ich nicht, wie viel Infrastruktur es dort gibt, wie viele Menschen Oman überhaupt aufnehmen kann. Auf jeden Fall sollten die Leute das Land verlassen. Und auch die Seeleute auf den Schiffen im Persischen Golf sollten bereit sein, ihre Schiffe zu evakuieren. Denn wenn es wirklich ernst wird, werden diese Schiffe letztlich nicht überleben, falls sich der Krieg ausweitet – besonders die, die näher an der Straße von Hormus liegen. Sie werden ins Visier genommen und zerstört.

Also, es ist am besten, wenn sich jetzt alle Seeleute auf eine Evakuierung vorbereiten. Denk dran, Nima: Der Iran will diesen Krieg nicht. Der Iran hat diesen Krieg nicht begonnen. Der Iran hat während des Krieges nie eskaliert. Und wenn man sich die Opferzahlen in der Golfregion anschaut – in diesen arabischen Familiendiktaturen sind nur wenige Menschen gestorben. Aber im Iran, weit über dreitausend. Warum? Weil die Amerikaner und die Israelis Zivilisten ins Visier nehmen. Sie greifen Menschen in ihren Läden an, auf den Straßen, in ihren Häusern, bei der Arbeit. Wenn sie eine Person ins Visier nehmen, dann treffen sie sie mit ihrer Familie, mit ihren Kindern, mit ihren Enkeln. Die Vereinigten Staaten haben sogar Schulkinder in einer Grundschule angegriffen – und sich nie entschuldigt, nie Reue gezeigt. Das ist ein barbarisches Regime. Der Iran dagegen achtet darauf, keine Zivilisten zu verletzen.

Trotz der massiven Zerstörung, die im Persischen Golf angerichtet wurde, haben wir gesehen, dass auf der anderen Seite nur sehr wenige Menschen gestorben sind. Und genau deshalb denke ich, dass die Menschen sofort evakuiert werden sollten – weil wir nicht wollen, dass noch mehr Menschen sterben. Aber die Öl- und Gasinfrastruktur, die ist, denke ich, komplett zerstört. Auch der Strom ist weg. Alles wird am Ende zerstört sein, wenn Trump seine Drohung wahrmacht. Dann steuern wir auf eine weltweite Wirtschaftskrise zu. Es wird auf Jahre hinaus kein Öl, kein Gas, kein Helium, keinen Dünger und nichts anderes mehr aus der Region des Persischen Golfs geben – besonders nicht für die US-Verbündeten. Das ist Trumps Werk. Niemand sollte vergessen, dass die Zionisten, Netanyahu, das israelische Regime, die Vereinigten Staaten gedrängt haben. Und natürlich gehorcht Trump ihnen – aus welchen Gründen auch immer. Sie tragen die Verantwortung. Sie sind schuld an dem, was jetzt geschieht, und sie werden auch schuld sein an dem, was noch kommen wird.

**#Nima**

Warum sieht der Iran es nicht als gute Option an, nach Islamabad zu gehen? Was sind aus iranischer Sicht die wichtigsten Hindernisse in dieser Situation?

## **#Seyed**

Also, es ist ganz klar, wir haben einen Waffenstillstand. Wir hatten eine Vereinbarung mit den Vereinigten Staaten, und die Vereinigten Staaten verletzen diesen Waffenstillstand – und zwar, indem sie eine Blockade gegen iranische Häfen im Persischen Golf verhängen. Das ist inakzeptabel. Das ist ein Bruch der Vereinbarung. Und deshalb können wir unter diesen Umständen nicht verhandeln. Wenn die Amerikaner jetzt auch noch anfangen, iranische Schiffe zu beschlagnahmen – was sie tun –, dann macht das die Lage noch schwieriger. Sie sollten außerdem nicht vergessen, dass wir im Persischen Golf eine große Zahl von Schiffen haben. Und all jene, die am Ende nicht zerstört werden, wird der Iran als Entschädigung übernehmen. Die Amerikaner haben keine guten Optionen. Gar keine. Sie haben keine Trümpfe in der Hand. Es ist nicht so, dass sie wenige hätten – sie haben überhaupt keine.

Mehr Kämpfe gegen den Iran werden die Lage für die Vereinigten Staaten nur verschlimmern. Und alle Menschen auf der Welt sollten erkennen, dass das das Werk von Netanyahu, dem Zionismus und Trump ist. Wenn Menschen in Argentinien die Folgen zu spüren bekommen, dann wissen sie, wen sie verantwortlich machen müssen. Überall auf der Welt sollten die Menschen wissen – und sie wissen es auch –, wer für diese wachsende Katastrophe verantwortlich ist. Und wir stehen erst am Anfang, das ist nur die Spitze des Eisbergs. Das wirkliche Elend steht uns leider noch bevor. Im Moment sehen wir nur steigende Preise und die ersten Anzeichen von Engpässen. Aber in den kommenden Tagen wird es deutlich schlimmer werden. Und in drei oder vier Wochen werden die Menschen erkennen, dass das hier tatsächlich eine Katastrophe ist.

## **#Nima**

Professor Marandi, dieser Schritt, also die Übernahme iranischer Handelsschiffe – im Grunde kommerzieller Schiffe –, wie Sie erwähnt haben, verstößt gegen den Waffenstillstand zwischen den beiden Seiten. Glauben Sie, dass einer der Hauptgründe, warum Donald Trump beziehungsweise seine Regierung in der Lage ist, so nah an der iranischen Küste zu agieren, gerade dieser Waffenstillstand ist? Und wie sieht der Iran das? Wenn dieser Waffenstillstand endet, was ja bald der Fall sein wird, wie wird der Iran dann auf das reagieren, was bisher passiert ist?

## **#Seyed**

Also, Nima, zuerst einmal: Du hast recht, was den Iran betrifft. Durch den Waffenstillstand hat der Iran den Vereinigten Staaten, also der US-Marine und der US-Luftwaffe, mehr Bewegungsfreiheit eingeräumt. Aber der Iran verfügt über Waffen, die bisher noch nicht eingesetzt wurden. Einige dieser Waffen wurden nicht verwendet, weil der Iran keine Eskalation wollte. Sie wollten die Lage

nicht weiter verschärfen. Doch nach den Drohungen, die Trump ausgesprochen hat – im Grunde genommen mit der Auslöschung der iranischen Nation –, denke ich, dass das bedeutet, der Iran wird Waffensysteme einsetzen, die er bisher zurückgehalten hat. Und ich glaube, dass US-Kriegsschiffe, alle amerikanischen und auch israelischen Einheiten, jetzt verwundbarer sind als zuvor.

## **#Nima**

Sie meinen also – ich denke, eines der Hauptthemen, eines der zentralen Argumente der Iraner, das wir auch vom Vorsitzenden des iranischen Parlaments, Mohammad Bagher Ghalibaf, gehört haben – er war ja auch Leiter der Delegation in der ersten Verhandlungsrunde – er sagte, dass Iran während des Krieges sein Luftverteidigungssystem deutlich verbessert habe. Das haben wir ja in den letzten Tagen vor dem Waffenstillstand gesehen. Was war das genau? Was können Sie dazu sagen? In welcher Hinsicht konnte Iran das erreichen? War das eine rein inländische Entwicklung? Oder gab es da irgendeine Form von Zusammenarbeit? Was wissen wir darüber?

## **#Seyed**

Irans Fähigkeiten bleiben vollständig erhalten, weil seine Fabriken sowie die Forschungs- und Entwicklungszentren tief unter der Erde liegen. Und viele der Raketenbasen des Landes sind noch gar nicht in Betrieb genommen worden.

## **#Seyed**

Sie sind nicht verwendet worden.

## **#Seyed**

Die Mehrheit der iranischen Raketenbasen wurde bisher gar nicht eingesetzt. Iran hat – ich glaube, wir haben das schon einmal besprochen – von Anfang an nur eine bestimmte Reihe von Raketenbasen genutzt, weil sie nicht wollen, dass das amerikanische Regime und das Netanyahu-Regime zu viel über die anderen Basen wissen. Also: die Marinebasen, die unterirdischen Marinebasen – unberührt. Die meisten Raketenbasen – unberührt. Die Forschungs- und Entwicklungszentren – unberührt. Die Fabriken, in denen Raketen und andere Hightech-Waffen entwickelt werden – ebenfalls unberührt. Iran ist heute besser vorbereitet als zuvor. Und die Amerikaner können weiter behaupten, ihnen gingen die Raketen und Drohnen aus. Das haben sie vierzig Tage lang gesagt. Und wie wir uns alle erinnern, haben die Iraner in den letzten zwei Wochen dieses vierzigtägigen Krieges immer härter zugeschlagen. Das ist kein Krieg, den die Amerikaner gewinnen können.

Und wenn es zu einer Bodenoffensive kommt, habe ich keinen Zweifel daran, dass die Iraner sie hereinkommen lassen werden. Und dann werden sie anfangen, sie zu treffen, immer wieder, Woche um Woche, bis sie sie schließlich zu einem demütigenden Rückzug zwingen. Der Iran wird keine

starke Verteidigung aufbauen, um jedes Stück seines Territoriums zu halten. Der Iran will, dass sie ins Land kommen. Er will, dass sie sich im Inneren des Iran verstricken – und dann will er sie auseinandernehmen. Erinnern Sie sich, wir haben das schon einmal besprochen. Der Iran mag keinen Krieg. Der Iran will keinen Krieg. Aber als der Krieg begann, habe ich Ihnen gesagt: Die Iraner wollen, dass das ein langer Krieg wird. Warum? Weil sie nicht wollen, dass so etwas noch einmal passiert. Sie wollen, dass es ein für alle Mal vorbei ist. Am Ende dieses Krieges wollen die Iraner sicherstellen, dass kein Land jemals wieder daran denkt, den Iran anzugreifen.

Und genau darauf haben sie sich vorbereitet. Sie haben diesen Krieg seit Jahrzehnten geplant. Und alles, was wir schon vor Jahren gesagt haben, hat sich als wahr herausgestellt. Aber wieder einmal, in ihrer Arroganz, tun der Westen, die Amerikaner und ihre Medien so, als wäre das alles ganz einfach. Dabei ist es unmöglich. Und wenn sie ihre Angriffe starten, werden wir wieder Aufnahmen aus den USA sehen – Videos, die zeigen, wie angeblich Raketen zerstört wurden, Luftabwehrsysteme zerstört wurden, Tunnel zerstört wurden. Sie werden zeigen, wie sie vielleicht diese oder jene Insel eingenommen haben, und sie werden es als Sieg darstellen. Genau wie im Zwölf-Tage-Krieg. So haben sie es damals gemacht. Genauso wie im Ramadan-Krieg, dem Krieg, den wir gerade erlebt haben und nach dem wir jetzt das Waffenstillstandsabkommen abschließen.

Während beider Kriege tat die westliche Presse so – selbst jene, die gegen Trump waren –, als würden ihre Truppen sehr gut abschneiden. Aber mit der Zeit wurde klar, dass das reine Propaganda war. Sie schnitten eben nicht gut ab. Ihre Stützpunkte im Persischen Golf wurden zerstört, und das israelische Regime wurde vierzig Tage und vierzig Nächte lang ununterbrochen unter Beschuss genommen. Und die US-Stellvertreter im Persischen Golf – die, wie Sie wissen, Teil dieser sogenannten Epstein-Koalition sind, manche finsterer als andere, aber alle auf ihre Weise finster – diese Regime mussten eine Menge einstecken. Doch die Strafe, die noch bevorsteht, wird auf einem ganz anderen Niveau liegen, und zwar überall – ob im besetzten Palästina oder in künftigen Kriegen in der Region des Persischen Golfs.

## **#Nima**

Professor Marandi, im Moment gibt es ja eine Menge Fehlinformationen und Desinformation in den Mainstream-Medien, vor allem auf X, das sich inzwischen völlig unter zionistischer Kontrolle zu befinden scheint. Und hier ist, was Donald Trump auf X gepostet hat: Er hat einen Beitrag weitergeleitet, in dem jemand behauptet, die Islamische Republik bereite sich darauf vor, acht Frauen zu hängen. Und Donald Trump schreibt dazu, er verhandle bald mit den Iranern und wolle sie bitten, diese Frauen freizulassen. Was passiert da eigentlich? Jedes Mal, wenn sie versuchen, irgendwie Stimmung gegen Sie zu machen, psychologischen Druck auf die Menschen auszuüben, die Ihnen folgen – im Grunde versucht Donald Trump, das zu thematisieren – was steckt dahinter? Gibt es irgendeinen wahren Kern in dieser Art von Berichterstattung, die gerade kursiert? Nein, natürlich ist das Unsinn. Aber diejenigen, die während der Unruhen Menschen getötet haben, die tatsächlich gemordet haben...

## #Seyed

Ihnen droht die Todesstrafe. Aber diese Geschichte über acht Frauen ist Fake News. Im Grunde soll sie nur Unterstützung dafür schaffen, dass Tausende Iraner getötet werden. Und westliche Journalisten machen dabei mit, weil sie eben so sind. Es ist wie bei Piers Morgan. Ich war gestern mit ihm in einer Sendung, und ich finde, Ihre Zuschauer sollten sich das ganze Gespräch ansehen. Ich fand es sehr interessant. Er hat sich geweigert zu sagen, dass er ethnozentrischen Suprematismus für illegitim hält. Er hat sich dreimal geweigert, das zu sagen. Und außerdem habe ich dort offengelegt, dass er wieder behauptet hat, Tausende friedliche Demonstranten seien von der Polizei erschossen worden – was alles Teil einer Erzählung ist, die von finsternen Leuten und nützlichen Idioten immer wiederholt wird.

Diese nützlichen Idioten – einige von ihnen kritisiere ich auch online – diese Linken, diese Leute, die so tun, als wären sie irgendwie oppositionell, aber in Wirklichkeit wiederholen sie große Teile der westlichen Erzählung, wenn es um den Iran geht. Ich habe ihm gesagt: Wie kann es sein, dass Trump selbst zugegeben hat, dass er ihnen Waffen geschickt hat? Und wenn das wirklich nur spontane Proteste waren, wenn das friedliche Demonstranten gewesen sein sollen – an wen hätte er dann die Waffen geschickt? Woher weiß er, dass sie überhaupt mit Waffen umgehen können? Woher weiß er, wer sie sind? Es ist doch offensichtlich, dass das alles Netzwerke von Terroristen sind. Das war ein bewaffneter Aufstand, den der US-Geheimdienst und der israelische Geheimdienst angezettelt haben. Sie sind verantwortlich für den Tod von Zehntausenden Menschen. Das ist alles Fake.

Das war nur eine Zahl, um ein emotionales Umfeld zu schaffen, das das Abschlachten der Schulmädchen rechtfertigen sollte, das sie begangen haben. Dieselben Journalisten, die so tun, als würde Iran unschuldige Frauen töten – acht Menschen oder was auch immer, oder dass Tausende Iraner erschossen wurden – genau diese Leute sagen kein Wort über die hundertachtundsechzig kleinen Mädchen, die in Minam massakriert wurden. Also, alles, was sie sagen, ist falsch. Es ist Propaganda. Aber inzwischen durchschauen das zu viele Menschen, und das wird nicht mehr funktionieren. Ich habe Piers Morgan gesagt: Wenn das wirklich spontane Proteste waren, wem schickt er dann die Waffen? Woher weiß er, dass sie überhaupt wissen, wie man mit Waffen umgeht? Es ist doch völlig offensichtlich, was das war.

Nützliche Idioten haben damals geholfen, etwas zu rechtfertigen – also, es gab natürlich keine Rechtfertigung –, aber sie haben dieses Gefühl von Legitimität für die Aggression gegen den Iran geschaffen. Und genau das versuchen sie heute wieder. Jedes Mal, wenn sie Druck auf den Iran ausüben wollen, erfinden sie irgendetwas. Es könnte schon morgen eine sogenannte False-Flag-Aktion geben. Vielleicht gibt es in den Vereinigten Staaten einen Angriff auf eine Synagoge, und ich weiß nicht, ein paar Menschen werden getötet. Und dann sieht man Bilder von Ayatollah Khamenei oder jemand anderem – so wie damals der Pass, der am elften September in New York gefunden

wurde, und solche Dinge. Ich würde so etwas überhaupt nicht ernst nehmen. Es ist völlig offensichtlich, dass sie nur den Boden für eine neue Aggression bereiten. Genau wie wir es vor ein paar Tagen bei Trump gesehen haben, als er sagte, die Iraner hätten diesem und jenem zugestimmt.

Warum hat er das gesagt? Meiner Meinung nach hat er es gesagt, damit er später behaupten kann: Sie haben versprochen, all das zu tun, aber sie haben es nicht gemacht. Sie haben es nicht umgesetzt, also müssen wir sie bombardieren. So funktioniert die Vereinigten Staaten. Und denken Sie daran: Diese Epstein-Klasse – wenn es um Zionismus und das Imperium geht – die ziehen alle an einem Strang. Sie hassen Trump, aber sie würden es lieben, wenn das iranische Volk vernichtet würde. Deshalb sagt Trump ja schon seit Wochen, dass er den Iran auslöschen will, dass er den Iran in die Steinzeit zurückversetzen wird. Und vor Kurzem hat er sogar gesagt, er werde eine ganze Zivilisation auslöschen. Haben Sie irgendeinen dieser großen westlichen Journalisten, mit Millionen, Hunderttausenden oder Zehntausenden von Followern, Empörung darüber zeigen sehen?

Haben Sie irgendwelche, äh, Schlagzeilen gesehen, äh, reißerische Schlagzeilen im Guardian oder in der New York Times, in denen stand: „Das sind Verbrechen gegen die Menschlichkeit, und er muss gestürzt werden“ oder „er muss beiseitegeschoben werden“ oder „er muss aus dem Amt entfernt werden“? Nein, natürlich nicht. Weil sie alle gleich sind. Es gibt da keinen wirklichen Unterschied. Übrigens, viele iranische Twitter-Konten werden gerade gelöscht. Mein Facebook- und mein Instagram-Konto wurden schon vor langer Zeit entfernt. Ich habe also nur noch ein Twitter-Konto und einen kleinen Telegram-Kanal, den man über mein Twitter-Konto finden kann. Ich gehe davon aus, dass mein Twitter-Konto, so wie die Dinge laufen, bald ebenfalls gelöscht wird. Und falls jemand meinem Telegram-Kanal beitreten möchte – im Moment gibt es ihn noch. Man findet den Link auf meinem Twitter-Konto.